

SK Werther - Schachfreunde Lieme 3 : 5

Liemer U20 gelingt Wiederaufstieg in die NRW-Liga!

Lemgo. Die U20-Mannschaft der Schachfreunde Lieme musste beim letzten Mannschaftskampf dieser Saison leider ersatzgeschwächt (nur zu siebt) beim Mitkonkurrenten in Werther bestreiten. Der kampflos abgegebene Punkt konnte jedoch schnell von Rico Wittke an Brett 5 egalisiert werden.

Er griff dem Gegner in der Eröffnung schnell eine Figur ab und konnte daraufhin ins Endspiel abwickeln. Seine über die Saison hinweg konzentrierte Leistung wird mit 3/3 Punkten belohnt. Auch René Wittke an Brett 1 konnte seine Partie für sich entscheiden: Nach Abtausch der Damen nahm er den feindlichen d-Bauern unter Beschuss. Sein Springer jonglierte durch die gegnerischen Lächer und trieb den König bis nach a5, um dann mit einer Gabel einen Turm zu erobern.

Christoph Gronemeier an Brett 7 hatte es mit einem DWZ-starken Gegner zu tun. Die Eröffnung wurde von beiden Seiten schnell vorgetragen. In der daraus resultierenden Stellung hatte Christoph aufgrund seiner aktiven Figuren wohl die besseren Aussichten. Er verpasste jedoch die Möglichkeit, mit seinem Springer in die gegnerische Stellung einzusteigen. Nach groß angelegtem Abtausch fand er sich in einem verlorenen Bauernendspiel wieder.

Am zweiten Brett kämpfte Lars Langenhop lange verbissen mit seinem Gegner um einen Stellungs Vorteil. Als sich Lars gerade zum Angriff bereit machen wollte, opferte der Gegner. Nachdem sich die Wogen geglättet hatten, fand sich Lars mit einer Figur mehr wieder und sein Gegner gab auf. Überzeugen konnte auch Marvin Karsunke an Brett 3. Bei einer Abtauschaktion kassierte er zunächst einen feindlichen Bauern ein und konsolidierte seine Stellung.

Nach dem alle Figuren zum Angriff bereit standen, machte Marvin mit einer geistreich vorgetragenen Attacke den Gewinn perfekt. Auch das vierte Brett ging an Lieme. Christian Düe brauchte jedoch lange, um das Heft in die Hand zu bekommen. Nach Abtausch bekam er jedoch erst einen, und dann den zweiten Mehrbauern, die er im Doppelturmendspiel sicher zu verwerten wusste. Am achten Brett manövrierte sich Fabian David mit den schwarzen Steinen in eine aussichtsreiche Stellung. Nach zwischenzeitlichem Bauerngewinn verlor er jedoch eine Qualität und bald darauf die Partie. Mit diesem Endstand von 5:3 steigt die U20-Mannschaft nach einem Jahr Abstinenz wieder in die NRW-Liga auf.